

12

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

21 Anmeldenummer: 83106430.8

51 Int. Cl.³: **H 05 B 3/26**

22 Anmeldetag: 01.07.83

30 Priorität: 15.07.82 DE 3226393

71 Anmelder: **FLACHGLAS AKTIENGESELLSCHAFT, Auf der Reihe 2, D-4650 Gelsenkirchen (DE)**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung: 25.01.84
Patentblatt 84/4

72 Erfinder: **Bartelsen, Lutz, Dr., Leege Heide 50, D-4236 Hamminkeln 4 (DE)**
Erfinder: **Neuendorf, Hans-Christoph, Dipl.-Ing., Grünstrasse 82 b, D-4230 Wesel (DE)**

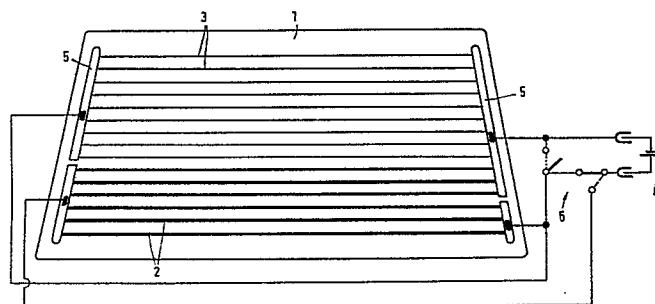
84 Benannte Vertragsstaaten: **BE FR GB IT LU NL SE**

89 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: 04.07.84 Patentblatt 84/27

74 Vertreter: **Masch, Karl Gerhard et al, Patentanwälte Andrejewski, Honke & Partner Theaterplatz 3 Postfach 10 02 54, D-4300 Essen 1 (DE)**

54 Beheizbare Fahrzeugscheibe.

57 Bei einer beheizbaren Fahrzeugscheibe (1) mit mehreren parallelen, über endseitige Sammelleiter (5) mit einer Gleichstromquelle (4) verbindbaren Heizdrähten (2), (3) sind die Heizdrähte (2) in einem Teil der Scheibenhöhe in Teilgruppen mit jeweils parallelgeschalteten Heizdrähten (2) zusammengefaßt. Die übrigen Heizdrähte (3) sind zu einer Restgruppe parallelgeschaltet. Den Sammelleitern (5) und der Gleichstromquelle (4) ist eine Schalteranordnung (6) zwischengeschaltet. In einer ersten Schaltstellung sind nur die Heizdrähte (2) der parallelgeschalteten Teilgruppen stromdurchflossen. In einer zweiten Schaltstellung sind alle Heizdrähte (2), (3) bei hintereinandergeschalteten Teilgruppen stromdurchflossen. Etwa gleiche Belastung der Gleichstromquelle (4) in beiden Schaltstellungen erreicht man, indem die Restgruppe in der zweiten Schaltstellung der Hintereinanderschaltung der Teilgruppe parallelgeschaltet wird und die Heizdrähte (2, 3) den Teilgruppen bzw. der Restgruppe so zugeordnet werden, daß der Gesamtwiderstand in beiden Schaltstellungen im wesentlichen identisch ist.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0099034
Nummer der Anmeldung

EP 83 10 6430

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. ³)
D,A	DE-U-8 004 971 (S.I.V.) * Seite 6, Zeile 22 - Seite 8, Zeile 4; Figur 1 *	1-3	H 05 B 3/26
A	--- US-A-3 982 092 (MARRIOTT) * Spalte 3, Zeile 8 - Spalte 4, Zeile 19; Figur 1 *	1,4	
A	--- FR-A-2 075 352 (SPIEGELGLASWERKE GERMANIA) * Seite 3, Zeilen 26-32; Figur 3 *	5	
A	--- FR-A-2 242 709 (GLAVERBEL-MECANIVER)		
A	--- DE-A-1 912 667 (DEUTSCHE TAFELGLAS A.G.)		RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. ³)
A	--- DE-A-2 707 008 (B.M.W.)		H 05 B B 60 R B 60 S

Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 08-03-1984	Prüfer RAUSCH R.G.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			